



EINBAUSCHEMA FÜR DOLPHIN DS 0760

DATEN ERSTELLT AM 09/10/99

Fahrzeug: MERCEDES KLASSE S

BJ:

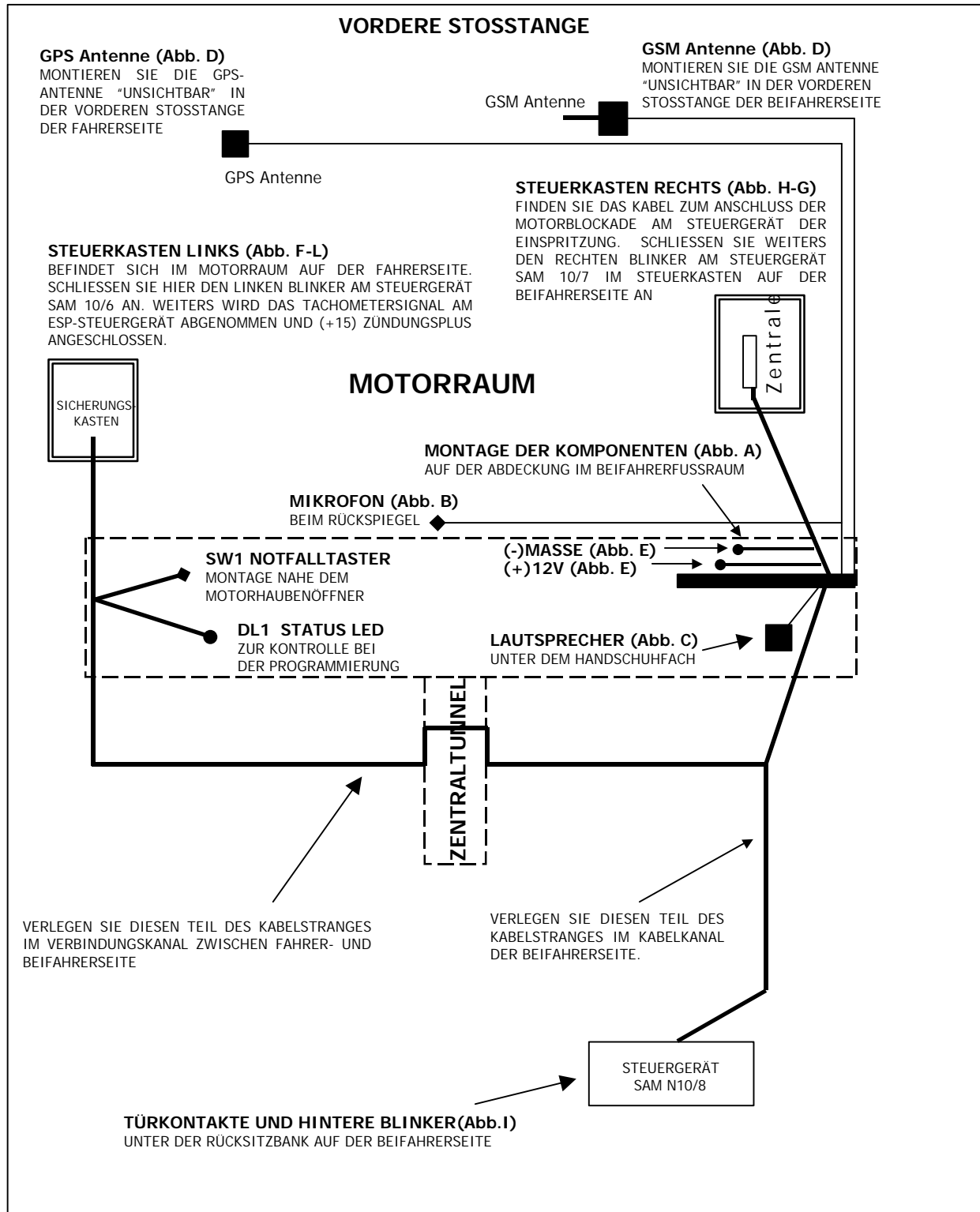
1999

N°15.6A

<u>Position der Komponenten</u>	Zentrale : Am Grill am Boden der Beifahrerseite	
	Telefon: Am Grill am Boden der Beifahrerseite	
<u>Funktion und Modalität der Anschlüsse</u>	<u>Kabelfarbe Fahrzeug</u>	<u>Position des Kabels</u>
<u>STROMVERSORGUNG</u>		
(+)12V Dauerplus	Rot Ø 3mm	Sicherungskasten im Motorraum.
(-)Masse		Massepunkt an der Karosserie.
(+15) Zündungsplus	Rosa/Weiss Ø 0,50mm	Vom elektronischen Zündschloss kommend.
WEGFAHRSPERRE	Blau/Rot Ø 0,75 mm	Weisser, 10-poliger Stecker (PIN 1) im wasserdichten Gehäuse im Motorraum auf der Beifahrerseite.
BLINKER	Schwarz/Weiss Ø 0,75mm Schwarz/Grün Ø 0,75mm	Im Sicherungskasten im Motorraum
TACHOMETERSIGNAL	Grün Ø 0,50 mm	Schwarzer Stecker (für Navigationssystem vorbereitet) über dem Autoradio.
ZUBEHÖR		
SENSOREN FÜR ALARM	Grau/Rot Ø 0,75mm Grau/Violett Ø 0,75mm Grau/Schwarz Ø 0,75mm Grau/Schwarz Ø 0,75mm	Kontakte für Türen und Kofferraum am SIEMENS- Stecker Am Zentralverriegelungs- Steuergrät im Kofferraum. Trennen Sie die einzelnen Kabel mit Sperrdioden (1N4004).
AKTIVIERUNG UND DEAKTIVIERUNG	Verwenden Sie das Interface DS 0859 und schliessen Sie es nach Schema 9 an.	

MERCEDES S-Klasse (220)

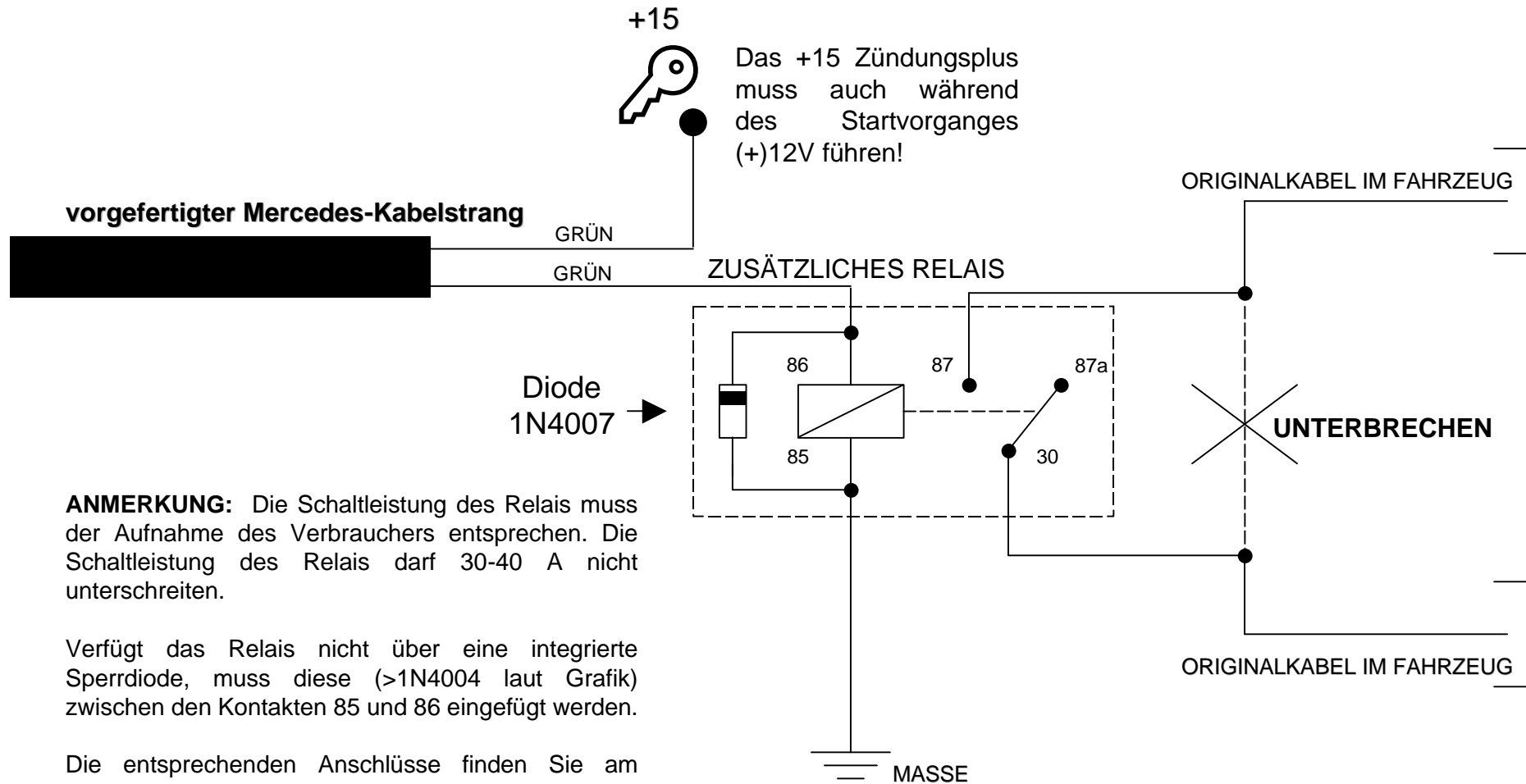
VERLEGEN DES KABELSTRANGES UND PLAZIERUNG DER KOMPONENTEN



Bitte entnehmen Sie detaillierte Informationen dem Datenblatt und dem beigefügten Fotomaterial.

MOTORBLOCKADE BEI UNTERBRECHUNG EINER LEITUNG MIT MEHR ALS 5A AUFNAHME MIT EINEM ZUSÄTZLICHEN RELAIS

SCHEMA A2



ANMERKUNG: Die Schaltleistung des Relais muss der Aufnahme des Verbrauchers entsprechen. Die Schaltleistung des Relais darf 30-40 A nicht unterschreiten.

Verfügt das Relais nicht über eine integrierte Sperrdiode, muss diese (>1N4004 laut Grafik) zwischen den Kontakten 85 und 86 eingefügt werden.

Die entsprechenden Anschlüsse finden Sie am Stecker M2 des **dolphin**® Systems.

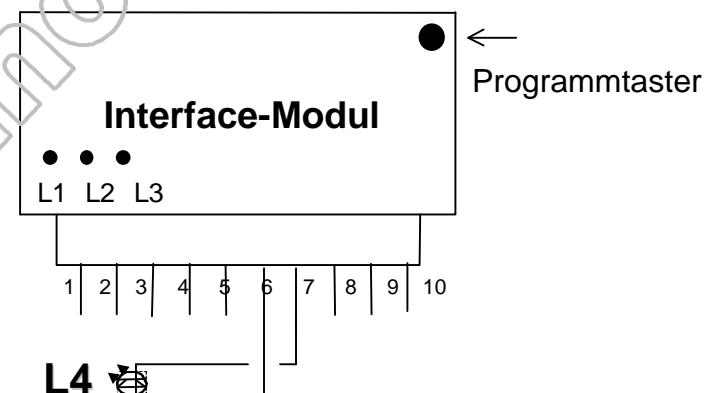
Alle Informationen sind rein informativ und nicht verbindlich!

PROGRAMMIERUNG DES INTERFACE FÜR MERCEDES S-KLASSE (220)

Programmierung:

Nach Fertigstellen der Installation sorgen Sie dafür, dass alle Türen, der Kofferraum und die Motorhaube geschlossen sind. Folgen Sie anschliessend der untenstehenden Anleitung,

BEGINN DER PROGRAMMIERUNG		
SCHRITT	AKTION	SIGNAL DER LED L4
1	DRÜCKEN SIE DEN PROGRAMM-TASTER AM INTERFACE-MODUL FÜR CA. 6 SEKUNDEN.	DIE LED L4 LEUCHTET KONSTANT
2	SPERREN SIE INNERHALB VON 2 SEKUNDEN NACH DEM LOS-LASSEN DER PROGRAMMTASTE DAS FAHRZEUG MIT DER ORIGINALFERNBEDIENUNG ZU*).	NACH EINIGEN SEKUNDEN BEGINNT DIE LED L4 ZU BLINKEN UND LEUCHTET ANSCHLIESSEND NEUERLICH KONSTANT.
3	SPERREN SIE DAS FAHRZEUG SPÄTESTENS 2 SEKUNDEN NACH DEM NEUERLICHEN, KONSTANTEN LEUCHTEN DER LED L4 MIT DER FERNBEDIENUNG AUF.	NACH EINIGEN SEKUNDEN ERLISCHT DIE LED L4.
ENDE DER PROGRAMMIERUNG		
TEST DER PROGRAMMIERUNG		
SCHRITT	AKTION	SIGNAL DER LED L4
1	VERSPERREN SIE DAS FAHRZEUG MIT DER ORIGINALFERNBEDIENUNG.	DIE LED L4 BEGINNT ZU BLINKEN (<i>dolphin</i> AKTIVIERT).
2	ÖFFNEN SIE DAS FAHRZEUG MIT DER ORIGINALFERNBEDIENUNG	DIE LED L4 ERLISCHT (<i>dolphin</i> DEAKTIVIERT).
ENDE DES TESTS		



Die LED L4 befindet sich im Originalkabelstrang des Interface-Moduls. Sie kann verdeckt montiert werden.

*) Es müssen alle Türen, die Motorhaube und der Kofferraum geschlossen sein!

ACHTUNG: Sollte das Interface-Modul beim Test nicht wie in der Tabelle angegeben reagieren, führen Sie die Programmierung erneut durch!

FOTODOKUMENTATION MERCEDES S-KLASSE (220)

Abbildung A



Ansicht der Beifahrerabdeckung, auf der das System und die Komponenten montiert werden.

Abbildung B



Ansicht der Deckenkonsole und des Rückspiegels, hinter dem das Mikrofon befestigt wird.

Abbildung C



Ansicht der Plastikabdeckung unter dem Handschuhfach auf der Beifahrerseite, hinter der der Lautsprecher montiert wird.

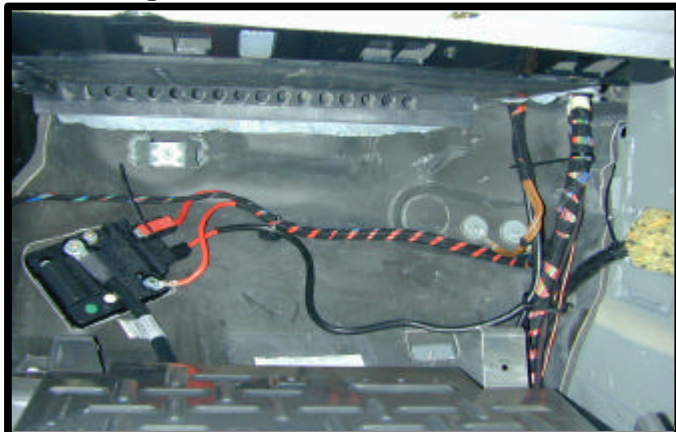
Abbildung D



Ansicht der vorderen Stosstange, unter der GSM- und GPS-Antenne.

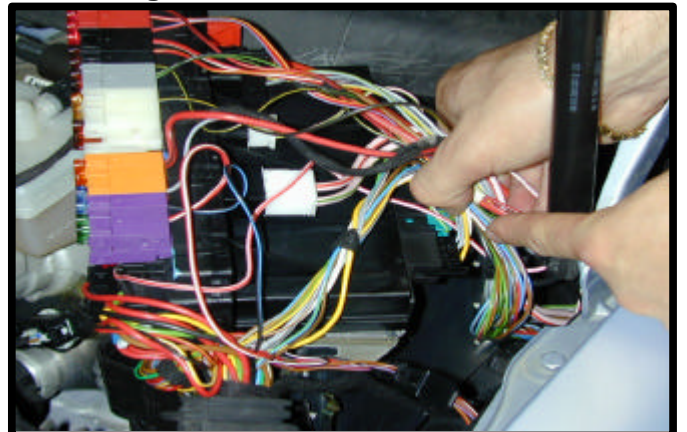
ACHTUNG: Die beiden Antennen müssen zueinander einen minimalen Abstand von 20 cm haben. Weiters dürfen Sie ausschließlich mit Plastikteilen und nicht mit Metall in Berührung kommen.

Abbildung E



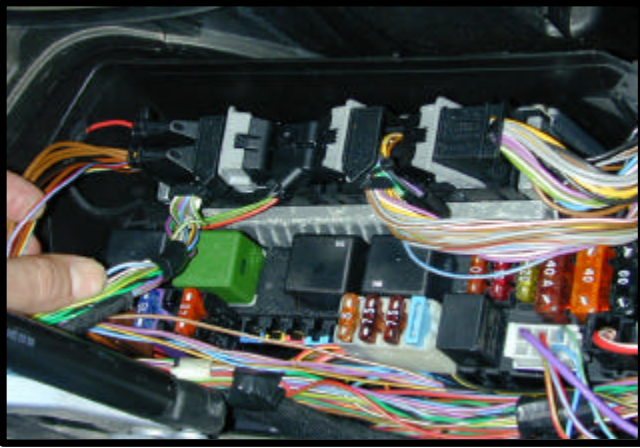
Ansicht des Stromverteilers hinter der Fußraumabdeckung auf der Beifahrerseite.

Abbildung F



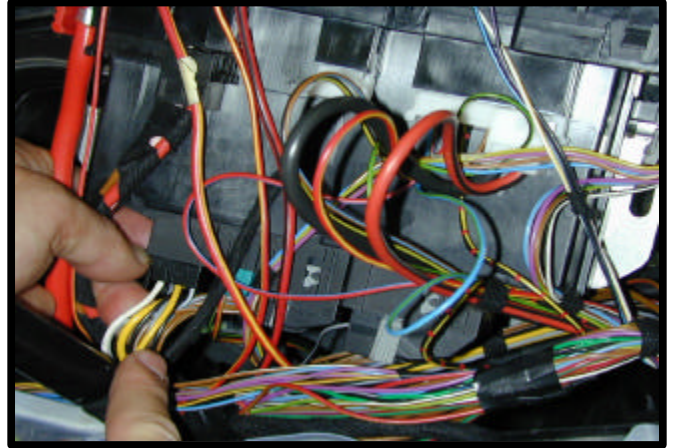
Ansicht des Steuergerätes SAM 10/6 mit dem Modul K40/6, das sich im Steuerkasten im Motorraum auf der Fahrerseite befindet. Hier finden Sie die Kabel für den linken, vorderen Blinker und (+15) Zündungsplus.

Abbildung G



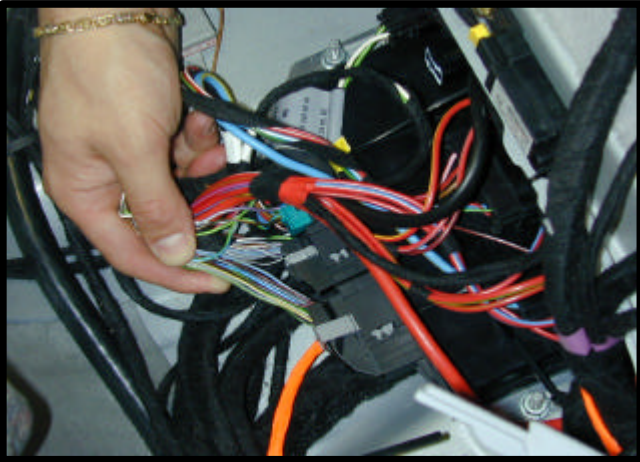
Blick in den Relaiskasten, wo die Motorblockade angeschlossen wird.

Abbildung H



Blick auf das Steuergerät SAM 10/7, welches sich im Steuerkasten im Motorraum der Beifahrerseite befindet. Hier wird der rechte Blinker angeschlossen.

Abbildung I



Blick auf das Steuergerät SAM 10/8, wo die Türkontakte, der Kofferraumkontakt und die hinteren Blinker angeschlossen werden.

Abbildung L



Steuerkasten auf der Fahrerseite im Motorraum, wo der Speed Pulse (Tachometersignal) am ESP-Modul angeschlossen wird.